

Wechselbrücken

Bestandsmanagement und Echtzeitdatenerfassung



Wann sind die Paletten wo und wo werden wann wie viele gebraucht? Ein Touchpanel gibt jederzeit Auskunft über die Bewegung der Wechselbrücken. (Fotos: Bilstein)

Engpässe bei Paletten gehören der Vergangenheit an: Jederzeit die benötigte Menge an Transport- und Lagerpaletten stellt Bilstein Paletten GmbH & Co.KG, Wuppertal, ab sofort dem Chemieunternehmen Cognis GmbH, Düsseldorf, bereit. Möglich wird die sichere Palettenversorgung durch ein automatisiertes Bestellsystem der Orbit Logistics Europe GmbH, einem führenden Anbieter von Bestandsmanagement-Lösungen aus Leverkusen. Das Orbit-System basiert auf einer intelligenten Wechselbrücken-Steuerung mittels RFID (Radiofrequenzidentifikation). Sie ermöglicht eine effiziente, sichere und aufwandsarme Identifikation, Verfolgung und Einsatzplanung der Ladungsträger.

Stückgüter müssen mobil sein

„Zu wissen, wann ist die Wechselbrücke wo, und wie kommt sie am schnellsten an ihren Bestimmungsort, ist für uns die entscheidende Frage“, so Petra Bilstein, Inhaberin der Bilstein Paletten GmbH & Co.KG. „Durch Automatisierung verhindern wir nicht nur Engpässe und teure Fehler, sie spart auch Zeit und Transportkosten.“ Da Stückgüter (Fässer, Container, Säcke, Kartons etc.) auf Paletten gepackt werden, um sie zu lagern oder zu transportieren, ist eine sichere Versorgung

mit Paletten unabdingbar für den Produktionsprozess in einem Chemiekonzern. Ein Produktionsstopp wegen fehlender Paletten hätte gerade in der meist vollkontinuierlichen Chemieproduktion fatale Folgen.

In der Vergangenheit führte Cognis die Bestandsverwaltung manuell durch. Mehrmals am Tag waren physische „Inventuren“ notwendig. Zeitaufwand und Personaleinsatz waren erheblich, da mehrere Betriebe bzw. Abladestellen am Palettenkreislauf beteiligt sind. Der Paletten-Lagerdienstleiter generierte aus unterschiedlichen Listen kurzfristig eine Bestellung an Bilstein Paletten, die wiederum zeitnah und flexibel liefern mussten.

Automatische Benachschubung

Dank der elektronischen Bestandsüberwachung (eVMI – Vendor Managed Inventory) von Orbit Logistics ist es dem Palettenlieferanten jetzt möglich, proaktiv und vorausschauend zu agieren. Bilstein veranlasst die automatische Benachschubung des zentralen Lagerplatzes im Werk und ist für die dortige Bestandsführung verantwortlich.

Der Warenein- und -ausgang erfolgt über eine vollautomatische RFID-Lösung mit aktiven Transpondern. Zusätzlich stehen vor Ort Touchpanels zur Visualisierung bereit. Die

Dem Düsseldorfer Chemieunternehmen Cognis wird künftig jederzeit die benötigte Menge an Transport- und Lagerpaletten zur Verfügung stehen. Möglich wird die sichere Palettenversorgung durch ein automatisiertes Bestellsystem der Orbit Logistics Europe aus Leverkusen. Das Orbit-System basiert auf einer intelligenten Wechselbrücken-Steuerung mittels RFID (Radiofrequenzidentifikation). Sie ermöglicht eine effiziente, sichere und aufwandsarme Identifikation, Verfolgung und Einsatzplanung der Ladungsträger.

Bewegungen werden automatisch erfasst und zeitnah gemeldet. Im Web-Portal sind die Informationen für die verschiedenen Prozessbeteiligten jederzeit einsehbar. Bestandsbewegungen, Grenzwertunterschreitungen, Lieferscheine etc. werden automatisch per E-Mail versendet. Eine Anbindung an die Warenwirtschaftssysteme auf Lieferanten- und Kundenseite ist derzeit in Planung.

Firmeninfo

Orbit Logistics ist ein international führender Anbieter von Bestandsmanagement-Lösungen und globaler Echtzeit-Prozessdatenerfassung. Das Unternehmen betreibt seit dem Jahr 2000 ein weltweites Netzwerk mit eigenen Rechenzentren in Deutschland und den USA. Ein Team aus über 40 Ingenieuren und Technikern bietet maßgeschneiderte Komplettlösungen für Prozessüberwachung und Prozessmanagement. Die Orbit Logistics Europe GmbH hat ihren Sitz in Leverkusen, Orbit Logistics Americas LLC. in Apharetta/USA.

Kontakt

**Orbit Logistics Europe GmbH,
Leverkusen**
Tel: 02171/3600
Fax: 02171/360500
www.orbitlog.com
www.bilsteinpaletten.de